

# Mikros Helmos

**Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.**

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

**Angelegt:** 2024-06-10 18:36:40

**Update:** 2024-06-10 19:09:50

**Druck:** 2025-12-05 07:12:45

**Land:** Ελλάδα / Greece **Region:** Περιφέρεια Δυτικής Ελλάδας **Subregion:** Περιφερειακή ενότητα Αχαΐας

**Ort:** Καλάβρυτα / Kalavryta

**Schwierigkeit:** Etwas schwierig

**Grad:** v4 a2 III

**Gesamtzeit:** 3h35

**Zustiegszeit:** 35min

**Begehungszeit:** 2h

**Rückwegszeit:** 1h

**Einstiegshöhe:** 734m

**Ausstiegshöhe:** 380m

**Höhendifferenz:** 354m

**Canyonstrecke:** m

**Höchste Abseilstelle:** 40m

**Anzahl Abseiler:**

**Transport:** Auto benötigt

**Gestein:**

**Einzugsgebiet:** km<sup>2</sup>

**Saison:**

**Ausrichtung:**

**Beste Zeit:**

**Bewertung:** ★ 4 (1)

**Beschreibung:** ★ 0 ()

**Verankerung:** ★ 1 (1)

**Besonderheiten:**

**Ausrüstung:**

Seile: 2x50

**Charakteristik:**

Abseilcanyon

**Hydrologie:**

**Anfahrt:**

Von Patras kommend zweigt man nach Zachloritika die erste Möglichkeit rechts ab (eigentlich geradeaus, denn die Hauptstrasse verläuft nach links in Richtung Diakopto). Es geht unter der Autobahn hindurch, dann steil eine betonierte Rampe hinauf und folgt der Piste bis zum Parkplatz (dort gabelt sich der Weg). 4x4 nicht nötig!

**Zustieg:**

Am Parkplatz führt eine Piste steil abwärts, die bald in einen Pfad übergeht, dabei leicht links halten. Es wird eine Wiesenfläche gerade abwärts überquert, dort trifft man wieder auf Wegspuren bis zum Bach. Von dort folgt man dem Bach bis zum ersten Abseiler.

**Tour:**

Die Tour führt wenig Wasser und die Becken sind nicht tief, lediglich die Abseiler sind im Strahl. Die Schlucht verengt sich gleich zu Beginn und bleibt kontinuierlich bis zum Ende.

Schreckpotenzial bieten die Düsenjäger der griechischen Armee, die durch die grosse Schlucht Vouraikos fliegen. Wer die Eisenbahn hört, sollte sich beeilen aus einem der vielen Tunnel zu kommen. Anfang April war diese aber noch nicht in Betrieb.

**Rückweg:**

Unterhalb der Eisenbahnbrücke führt ein Pfad orografisch rechts zu den Gleisen, denen man dann über die Brücke links und abwärts bis zum Bahnhof folgt.

**Koordinaten:**

Parkplatz Zustieg [38.1330 22.1499](#)

Parkplatz Ausstieg [38.1557 22.1765](#)

**Begehungen:**

2024-04-10 | Bina | ★★☆☆ | 📖 | 📍 | 🌟 | 🌊 Niedrig | 🍷 Begangen

Fürs Auto stellen, braucht man für die 23km 45Minuten.